

Pressemitteilung

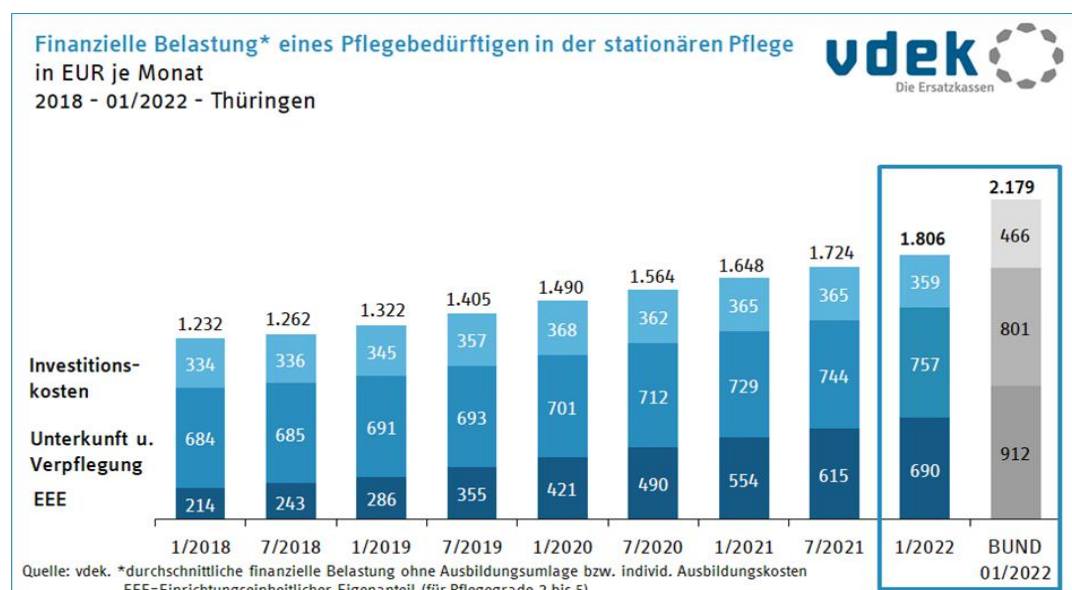
Landesvertretung
Thüringen

Presse: Kerstin Keding-Bärschneider
Verband der Ersatzkassen e. V.
Lucas-Cranach-Platz 2
99099 Erfurt
Tel.: 03 61 / 4 42 52 – 27
Fax: 03 61 / 4 42 52 – 28
kerstin.keding-baerschneider@vdek.com
www.vdek.com

25. Januar 2022

Steigende Eigenanteile für Pflegebedürftige in der stationären Versorgung 2022 müssen die Pflegebedürftigen Thüringens 82 Euro mehr im Monat für ihre Versorgung zahlen

Erfurt – Für das Jahr 2022 steigt die monatlich finanzielle Belastung der Pflegebedürftigen in Pflege-Einrichtungen des Landes Thüringen um 82 Euro gegenüber dem Vorjahr 2021 und beläuft sich damit auf eine Höhe von insgesamt 1.806 Euro. Damit liegt Thüringen zwar immer noch unter dem Bundesdurchschnitt von 2.179 Euro, jedoch ist auch über die vergangenen drei Jahre die Summe um 35 Prozent gestiegen. Damit befindet sich das Kostenniveau auf einer vergleichbaren Stufe der Bundesländer Brandenburg, Niedersachsen und Sachsen.



Zunehmende finanzielle Herausforderung durch steigenden Eigenanteil

Der monatliche Betrag setzt sich damit aus 359 Euro für Investitionskosten, 757 Euro für die Unterkunft und Verpflegung sowie 690 Euro einrichtungseinheitlicher Eigenanteile für die Pflegebedürftigen zusammen. Letzterer ist gegenüber 2019 von 286 Euro um 140 Prozent gestiegen, was auf die gewachsenen Löhne in der Pflege zurückzuführen ist.

„Diese Entwicklung ist besorgniserregend“, fasst Dr. Arnim Findekle, Leiter der vdek-Landesvertretung Thüringen zusammen. „Die Kosten für die Pflegebedürftigen dürfen nicht in diesem Maße weiter ansteigen. Ein wirksamer Beitrag zur Reduzierung der finanziellen Belastung der Pflegebedürftigen wäre die Übernahme der Investitionskosten durch das Land“.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen 550.000 Menschen in Thüringen versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk Handelskrankenkasse
- HEK Hanseatische Krankenkasse